

# STADT HOLZGERLINGEN



## Stadtentwicklung 2030

**STAND:25.01.2013**

### Leitsätze Holzgerlingen

<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>2</b>
<b>1 Themenkomplex Soziales / Demographie / Dynamische Stadt .....</b>	<b>3</b>
1.1 Handlungsbereich Soziales .....	3
1.2 Handlungsbereich Senioren .....	5
1.3 Handlungsbereich Kinder und Jugendliche.....	6
1.4 Handlungsbereich Dynamische Stadt.....	7
<b>2 Themenkomplex Städtebauliche Entwicklung / Grünbereiche, Freiraum .....</b>	<b>8</b>
2.1 Handlungsbereich bauliche Entwicklung.....	8
2.2 Handlungsbereich Grünbereiche und Freiraumgestaltung.....	10
<b>3 Themenkomplex Mobilität und Verkehr.....</b>	<b>11</b>
3.1 Handlungsbereich Mobilität und Verkehr .....	11
<b>4 Themenkomplex Stadtmarketing / Stadt und Wirtschaft .....</b>	<b>13</b>
4.1 Handlungsbereich Lebendiger Einzelhandel / Wirtschaft.....	13
<b>5 Themenkomplex Energie und Umwelt.....</b>	<b>15</b>
5.1 Handlungsbereich Verbesserung der Energieeffizienz / Energieeinsparung / alternative Energien / ökologisches Handeln .....	15
<b>6 Themenkomplex Vernetzungen / Kooperationen .....</b>	<b>17</b>
6.1 Handlungsbereich Vernetzung und Kooperation.....	17

## Vorbemerkungen

Holzgerlingen versteht sich als ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort in zentraler Lage im Schönbuch. Holzgerlingen ist Schulstadt und zeichnet sich durch einen hohen Lebens- und Freizeitwert aus.

Das Aich- und das Eschelbachtal wurden in der Vergangenheit von Bebauung freigehalten. Dies soll auch so bleiben. Auch das Maurener Tal und die Gebiete um Ludlenbach und Schaichhof sollen als reizvolle Landschaften Holzgerlingens im Westen und Süden erhalten werden. Der hohe Freizeit- und Naherholungswert, den diese Landschaften für die Menschen haben soll erhalten und weiterentwickelt werden.

Mit dem Leitbild, das von Bürgern, dem Gemeinderat und der Verwaltung gemeinsam erarbeitet wurde, werden die wichtigsten Ziele und Vorgaben für die nächsten Jahre bis zum Zielhorizont „Jahr 2030“ formuliert. Geänderte Bedingungen und Voraussetzungen erfordern es, dieses Leitbild in regelmäßigen Abständen (ca. alle 5 Jahre) zu überprüfen und mit den Bürgern<sup>I</sup> neu zu diskutieren. Die bereits bestehenden Gruppen arbeiten dazu an ihren Zielsetzungen und Projekten weiter. Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat unterstützen diese Arbeit.

Nachfolgend werden Leitsätze für die zukünftige Stadtentwicklung formuliert. Allen Leitsätzen sind weitergehende Ziele zugeordnet. Die von Bürgern und Gemeinderat priorisierten Projektlisten bilden einen Handlungsleitfaden für kommende Entscheidungsprozesse. Die vom Gemeinderat übernommenen Projekte (Priorisierungen) sind in Klammern vermerkt<sup>II</sup>.

---

<sup>I</sup> Anmerkung: Mit Bürgern sind im Leitbild immer Frauen und Männer gemeint. Das Wort Bürger wird zur sprachlichen Vereinfachung verwendet.

<sup>II</sup> Die Prioritäten sind als Priorität 1 bis Priorität 3 als vordringliche Projekte zu verstehen. Die weiteren aufgeführten Projekte ergänzen das jeweilige Themenspektrum.

## 1 Themenkomplex Soziales / Demographie / Dynamische Stadt

### 1.1 Handlungsbereich Soziales

**Holzgerlingen** ist eine lebendige und soziale Bürgerstadt. Die Bürgerstadt lebt von der vielfältigen, aktiven und ehrenamtlichen Mitarbeit der Bürger. Die Stadt fördert das soziale Miteinander und das ehrenamtliche Engagement der Bürger in Nachbarschaften, im sozialen Umfeld, in Kirchen und Vereinen sowie dem Jugendgemeinderat, dem Seniorenrat oder der Kommunalpolitik. Bürgerengagement ist ein wichtiges Element der Partizipation und fördert die Kommunikation zwischen den Bürgern aller Generationen und Kulturen in Holzgerlingen.

#### Zielsetzungen:

- Stärkung und Steigerung des ehrenamtlichen Engagements der Bürger und Unterstützung ehrenamtlich tätiger Bürger
- Unterstützung der Vereine durch Motivation der Bürger für freiwilliges und bürgerschaftliches Engagement
- Mitbestimmung und Mitgestaltung aller Menschen am gesellschaftlichen Leben. In Holzgerlingen wird Inklusion gelebt und die Individualität eines Jeden geschätzt und anerkannt. Alle Bürger, unabhängig von Herkunft, Religion, Alter, Nationalität, Geschlecht, Behinderung oder Krankheit nehmen am öffentlichen Leben gemeinsam teil.
- Unterstützung bei der Entwicklung von unterschiedlichen Wohnformen (u.a. Mehrgenerationenhäuser, rollstuhlgerechte Wohnanlagen)
- Förderung des gemeinschaftlichen Miteinanders

#### Projekte:

- Weitere Unterstützung der Freiwilligenagentur zur Koordination der verschiedenen Aufgaben und Zusammenführung von Einrichtungen und Menschen (1)
- Unterstützung der Aktion „Wellcome“ (1)
- Bestandsanalyse der bestehenden Treffpunkte und Netzwerke mit daraus abgeleiteten Empfehlungen (1)
- Förderung alternativer Wohnformen, beispielsweise eines Mehrgenerationenhauses (2)
- Inklusions-Stützpunkte / Nachbarschaftszentren in den Stadtteilen (2)
- Gestaltung und Entwicklung von Stadtquartieren und Treffpunkten in den Wohngebieten (2)
- Persönliche Begrüßung von Neubürgern (2)

## Handlungsbereich Soziales

---

- Einrichtung eines Bürgerhauses (3)
- Vernetzung bestehender Angebote untereinander
- Einführung eines Honorierungssystems für ehrenamtliche Arbeit (z.B. Vergünstigungen für öffentliche Einrichtungen oder Veranstaltungen)
- Unterstützung existierender Angebote für die Bürger/innen von Holzgerlingen in den verschiedenen Lebensphasen (Neubürger, Zuzug aus anderen Kulturkreisen, Geburt, Familie, Pflege, Hospiz, etc.).
- In Holzgerlingen wird allen Einwohnern eine Teilhabe an allen gesellschaftlichen Prozessen ermöglicht. Die Stadt Holzgerlingen trägt dazu bei, Barrieren in allen Bereichen abzubauen (z.B. bauliche Barrieren im Straßenverkehr, öffentlichen Raum, Bussen; sprachliche Barrieren etc.)
- Einführung eines Ansprechpartners für Bürger und Vereine bei Unsicherheiten für den Umgang mit Menschen in besonderen Lebenslagen
- Einführung von Sozialpraktika für Schüler an den Holzgerlinger Schulen
- Bündelung der sozialen Aktivitäten
- Veranstaltung von regelmäßigen Festen und Veranstaltungen
- Gestaltung von Straßen und Plätzen in der Innenstadt, z.B. Hintere Straße / Bahnhofsstraße

## 1.2 Handlungsbereich Senioren

**Holzgerlingen** sieht den demografischen Wandel nicht nur als Herausforderung, sondern als Chance und wird deshalb die bereits heute vorhersehbaren Veränderungen aktiv und vorausschauend gestalten.

### Zielsetzungen:

- Ausbau und Ergänzung von Wohnangeboten und Wohnformen für Senioren und generationenübergreifendes Wohnen
- Zusammenleben von Generationen und Nationen: Projekte anregen und unterstützen
- Barrierefreie Stadt auf allen Wegen und Verkehrsmitteln
- Ausbau der seniorenfreundlichen Mobilität
- Sicherstellung von Pflegeangeboten und medizinischen Versorgung in Holzgerlingen
- Bildungsangebote für Seniorinnen und Senioren ausbauen
- Seniorinnen und Senioren für ehrenamtliche Tätigkeiten gewinnen
- Vereinsamung entgegenwirken
- Referent für Senioren und ehrenamtliche Tätigkeit einsetzen

### Projekte:

- Ehrenamts-Börse (1)
- Senioren-Mobil auf Ziele außerhalb Holzgerlingens erweitern (1)
- Pflege zu Hause ausbauen (1)
- Unterstützung Seniorenreferat (2)
- Pflegeheimplätze kontinuierlich aufstocken (2)
- Alternative Wohnformen anbieten (2)
- Mehrgenerationenhäuser realisieren (2)
- Seniorenwohnungen: Angebot erweitern
- Betreutes Wohnen ausbauen
- Fußgängerzone in der Innenstadt
- Barrierefreie Wegebeziehungen in Holzgerlingen sicherstellen / Rollatorfreundlichkeit auf öffentlichen Straßen und Wegen überprüfen und sicherstellen
- Ruhe- und Begegnunginseln für Jung und Alt
- ÖPNV: senioren- und behindertengerechte Einstiege
- Fahrradwege: Markierungen auf der Fahrbahn
- Bürgerhaus als innerstädtischer Treffpunkt für alle Generationen

### 1.3 Handlungsbereich Kinder und Jugendliche

**Holzgerlingen ist eine Schul- und Bildungsstadt. Holzgerlingen bietet für alle Altersgruppen ein vielfältiges Bildungs- und Betreuungsangebot von der Kommune und Privaten an. Die Weiterentwicklung der Betreuungs- und Bildungsangebote ist gemeinsame Aufgabe der Stadt und der Bürger. Holzgerlingen schafft Strukturen, in welchen sich Kinder und Jugendliche angenommen fühlen und die dazu beitragen, die Bedürfnisse der Heranwachsenden zu befriedigen und ihre Fähigkeiten zu fördern.**

#### **Zielsetzungen:**

- Gestaltung einer attraktiven Lebenswelt für Kinder und Jugendliche
- Kinderbetreuungseinrichtungen bedarfsdeckend und mit flexibler Raumnutzung bei sinkenden Kinderzahlen
- Schulstadt Holzgerlingen weiterentwickeln
- Unterstützung der Vereine bei ihrer Jugendarbeit

#### **Projekte:**

- Weiterer Ausbau der Betreuungseinrichtungen für die unterschiedlichen Altersklassen (1)
- Gemeinsamen Schulentwicklungsplanung mit Schulen, Eltern und Nachbargemeinden (1)
- Ausbildungsplatzbörse
- Einbindung von Kindern und Jugendlichen in die Stadtentwicklung, z.B. das Projekt "Kinder zeichnen ihre Idealstadt"
- Weitere Bearbeitung durch Arbeitsgruppen

## 1.4 Handlungsbereich Dynamische Stadt

***Holzgerlingen*** ist eine dynamische Stadt mit hoher Lebensqualität und vielfältigem Kulturangebot.

Die Stadt Holzgerlingen nimmt eine Vorreiterrolle in den Bereichen Wohnen, Verkehr, Versorgung, Energie, Umwelt, Demographie und Kultur ein.

### **Zielsetzungen:**

- Anpassung an die Erfordernisse des demographischen Wandels und der gesellschaftlichen Änderungen
- Hohe Dynamik bei der Bewältigung neuer Herausforderungen gleich welcher Art und welches Themenbereichs
- Unterstützung der Vereine und Kulturschaffenden bei ihrer kulturellen Arbeit
- Verbesserung des Images von Holzgerlingen
- Attraktivierung Holzgerlingens für neue Bürger, Einzelhändler und Gewerbetreibende
- Erhalt der Attraktivität der Arbeitsplätze

### **Projekte:**

- Etablierung der Marke „Holzgerlingen“ (2)
- Weitere Bearbeitung durch Arbeitsgruppen

## **2 Themenkomplex Städtebauliche Entwicklung / Grünbereiche, Freiraum**

### **2.1 Handlungsbereich bauliche Entwicklung**

**Holzgerlingen** setzt auf eine nachhaltige bauliche Entwicklung unter ökologischen, energetischen, sozialen und ästhetischen Gesichtspunkten. Die allgemeine Attraktivität Holzgerlingens führt zu Zuwanderungen mit einem erhöhten Bedarf an Wohnraum. Dieser Bedarf soll vorrangig durch Innenentwicklung oder Optimierung des Gebäudebestandes gedeckt werden. Aufgrund der steigenden Einwohnerzahlen, steigt der Wohnflächenbedarf in Holzgerlingen. Flächenentwicklungen im Außenbereich sind möglichst erst nach Ausschöpfung der innerörtlichen Potenziale anzustreben. Die demographische Entwicklung erfordert eine Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes. Die Stadt Holzgerlingen setzt sich aktiv für alternative und ergänzende Wohnmodelle und Wohnformen ein.

Die Gestaltung öffentlicher Räume mit Aufenthaltsqualität und die Pflege und Aufwertung des Ortsbildes steigert die Identifikation der Bürger mit der Stadt Holzgerlingen.

#### **Zielsetzungen:**

- Prüfung der baulichen Optionen im Bestand vor der Ausweisung neuer Flächen im Außenbereich (Innen- vor Außenentwicklung)
- Anpassung der Innenstadt an die Erfordernisse des demographischen Wandels im Hinblick auf die Barrierefreiheit
- Behutsame städtebauliche Erneuerung durch Nachverdichtung und Neubau sowie energetische Modernisierung des Bestands
- Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes und Ergänzung der Wohnformen in Holzgerlingen
- Steigerung der Lebensqualität durch die Aufwertung von Frei- und Grünräumen innerhalb und außerhalb des Siedlungsbereichs
- Erhalt der denkmalgeschützten Bausubstanz und erhaltenswerter historischer Baustrukturen in Holzgerlingen
- Lärmquellen und die Lärmentwicklung sollen eingeschränkt werden
- Die Stadtplanung ist darauf ausgerichtet Lärmquellen ( insbesondere technischen Lärm) zu reduzieren/ zu vermeiden
- Die Schönbuch Lichtung wird als Gesamtheit gepflegt und erhalten (zentrale Rolle für Holzgerlingen)



## Handlungsbereich bauliche Entwicklung

---

### Projekte:

- Entwicklung von Prozessen / Vorgehensweisen für die weitere Innenentwicklung (1)
- Gestaltung der Stadteingänge sowie städtebaulich prägnanten öffentlichen Flächen im Innenstadtbereich
  - Ausprägung Max-Eyth-Tor (1)
  - Gestaltung Kirchplatz vor Bischof-Sproll-Haus (1)
  - Gestaltungsbausteine 1.Phase mit Werkstätten bzw. Konzeptentwicklung für Hinter Straße / Bahnhofsstraße und Gestaltung des Freibereichs „Häseltrog“ rund um die Burg Kalteneck (1)
  - Gestaltung des Marktplatzumfeldes (1/2)
  - Gestaltung Bahnhofsareal (2)
  - Gestaltungsplanung Am Blo (2)
  - Gestaltungsplanung Parkplatz Johanniskirche (2)
  - Gestaltung des Platzes vor der Stadtbibliothek (2)
  - Ausprägung Tübinger Tor (3)
  - Neugestaltung Altdorfer Tor (3)
  - Ausprägung Böblinger- / Hülbener Tor (3)
  - Gestaltung der Innenstadteingänge im Bereich Böblinger-/ Germanenstraße und Tübinger-/ Schönaicher Straße (3)
- Städtebauliche Erneuerung und Identitätsplanung der Stadtmitte (2)
- „Verkürzung“ der Wege durch Anlage von „grünen Inseln“ (2)
- Einrichtung eines „Bürgerhauses“ im Stadtzentrum (3)
- Konzeption und Einrichtung von Quartierstreffs (3)
- Weitere Ausgestaltung und Entwicklung bzw. Vernetzung der Landschaftstore (3)
- Initiierung von Bauherrengemeinschaften und genossenschaftlichem Bauen
- Generationentausch von Wohnraum
- Erhebung und Bewertung aller innerörtlichen Flächen- und Gebäudepotenziale

## 2.2 Handlungsbereich Grünbereiche und Freiraumgestaltung

**Holzgerlingen** bietet seinen Bürgern eine hohe Freiraumqualität und setzt sich für den Erhalt der Lebensräume für Tiere und Pflanzen ein. Dies gilt besonders auch für Bäume im Innenstadtbereich, da sie eine starke CO<sub>2</sub>-senkende Wirkung haben. Der ressourcenschonende Umgang mit den natürlichen Lebensgrundlagen ist Aufgabe der Stadt und der Bürger. Die siedlungsumgebende Landschaft kann ihre vollen Werte erst dann entfalten, wenn die Naherholungsangebote ausgebaut und vernetzt werden.

### Zielsetzungen:

- Erarbeitung eines Biotopverbundnetzplanes sowie Konzeption eines BiodiversitätsChecks
- Schaffung von grünen und ökologischen Freiräumen in der Stadt
- Steigerung der Artenvielfalt durch geeignete Bewirtschaftung
- Aufwertung und Neugestaltung von Grünbereichen und Biotopen z.B. zwischen Altdorf und Holzgerlingen
- Aufwertung der Naherholungsräume in und um Holzgerlingen
- Straßenbegrünung, vor allem Baumpflanzungen erhalten / fortführen

### Projekte:

- Erarbeitung eines Biotopverbundnetzplanes (1)
- Umsetzung des Biotopverbundnetzplanes (1)
- Erarbeitung / Fertigstellung des BiodiversitätsChecks (1)
- Ausbau der Verbindungen zwischen Häseltrog und Burg Kalteneck (1)
- Landschaftstore mit Aktivangeboten (3)
- Totholzprogramm der Förster realisieren
- Bedarfsgerechte und angemessene Unterstützung der Landwirte bei der Bewirtschaftung von prägenden Freiräumen und der Biotoppflege
- Vernetzungen der Landschaftsräume mit den Siedlungsbereichen (Stadttrandgestaltung)

### 3 Themenkomplex Mobilität und Verkehr

#### 3.1 Handlungsbereich Mobilität und Verkehr

**Holzgerlingen** unterstützt den maßvollen Ausbau der Verkehrsinfrastruktur und die Einführung neuer Mobilitätskonzepte. Um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß des Individualverkehrs zu senken, unterstützt und fördert die Stadt Holzgerlingen integrierte und umweltfreundliche Verkehrsangebote. Die Stadt Holzgerlingen fördert die Elektrifizierung der Schönbuchbahn und den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs sowie die Weiterentwicklung des Rad- und Fußwegenetzes. Die Mobilitätsangebote in Holzgerlingen berücksichtigen die Bedürfnisse aller Generationen.

##### Zielsetzungen:

- Verminderung der negativen Auswirkungen der hohen verkehrlichen Belastung auf die Bürgerschaft. Hierdurch Steigerung der Lebensqualität in Holzgerlingen
- Gezielter Aufbau alternativer Mobilitätskonzepte für den ÖPNV, Rad- und Fußverkehr sowie der E-Mobilität
- Elektrifizierung der Schönbuchbahn
- Steigerung der Mobilität aller Bürger, gleich welchen Alters
- Verkehrliche Beruhigung mit Blick auf den motorisierten Individualverkehr
- Erhöhung der Verkehrssicherheit auf allen Wegen und für alle Verkehrsteilnehmer

##### Projekte:

- 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung im ganzen Stadtgebiet (Konzept 1/ Umsetzung 2), außer den Gewerbegebieten
- Fahrrad- und fußgängerfreundliche Stadt (1/2)
  - Erarbeitung und Umsetzung eines Radwegekonzeptes (1)
  - Barrierefreie und rollatorfreundliche Gestaltung der Verkehrswege
  - Verbesserungen der Fahrradabstellmöglichkeiten; einheitliche Fahrradständer
  - Verbesserung der Fahrradfreundlichkeit der Verkehrswege, z.B. bessere Markierung von Fahrradtrassen (2)
  - Abhalten der jährlichen Fahrradbörse (1)
  - Aufbau Rad-Service und Ladestation für E-Bikes und Pedelecs an einer Schönbuchbahnhaltestelle bzw. Radwege / Gastronomie
  - Verbesserung der Fußgängersicherheit
- Autoverkehr und Straßen (2)
  - Umgestaltung von Straßen, Änderungen in der Verkehrsführung

## Handlungsbereich Mobilität und Verkehr

---

- Zeitweise Verkehrsberuhigung der Böblinger Straße während des Wochenmarkts
- Farbliche (blaue) Markierung der Behinderten-Parkplätze zur besseren Erkennung, soweit gesetzlich zulässig
- Verwendung von lärmindernden Belägen bei der Straßensanierung, wenn die lärmindernde Wirkung nachgewiesen ist
- Weiterführung und Ausbau eines Senioren-Mobils über das Testjahr hinaus
- Förderung der E-Mobilität
  - Pedelec-Leihsysteme (1)
  - Elektrifizierung der Schönbuchbahn
  - Einführung 15-min-Takt auf der Schönbuchbahn

## 4 Themenkomplex Stadtmarketing / Stadt und Wirtschaft

### 4.1 Handlungsbereich Lebendiger Einzelhandel / Wirtschaft

**Holzgerlingen** unterstützt den Einzelhandel bei der Sicherung des Bestands sowie beim Ausbau der Angebote unter Berücksichtigung des Gemeinwohls. Der Einzelhandel in Holzgerlingen deckt sowohl die ausreichende Grundversorgung mit Lebensmitteln als auch ein breites Angebot an Fachgeschäften ab. Die Innenstadt ist der Versorgungsstandort für Holzgerlingen. Die Belebung der Innenstadt ist Ziel der Stadtentwicklung.

Die Stadt Holzgerlingen ist ein attraktiver und zukunftsorientierter Wirtschaftsstandort im Schönbuch. Die Stadt unterstützt die ansässigen Unternehmen und fördert die Weiterentwicklung der Gewerbegebiete, insbesondere des interkommunalen Gewerbegebietes mit Weil im Schönbuch. Durch vorrangige Innenentwicklung wird der Wirtschaftsstandort für eine prosperierende Entwicklung der lokalen Wirtschaft mit ihren Arbeitsplätzen gestärkt.

#### Zielsetzungen:

- Jeder Holzgerlinger Bürger sollte so lange wie möglich die Besorgungen des täglichen Bedarfs selbst tätigen können
- Verbesserung des Serviceangebotes - "Wie kommt die Ware zum Kunden?"
- Steigerung der Einkaufs-Attraktivität - "Wie kommt der Kunde zur Ware?"
- Seniorenfreundlicher Service z.B. Senioren-Mobil, Prüfung Seniorenrat
- Attraktive Gestaltung der Innenstadt für die unterschiedlichen Nutzungsansprüche
- Weiterentwicklung von Einzelhandelsflächen und –angeboten in zentraler und integrierter Lage
- Innovativer und flexibler Einzelhandel
- Innenstadt als Kaufhaus begreifen und entwickeln
- Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Arbeitsplatzstruktur in den Gewerbegebieten

#### Projekte:

- Kaufhaus Innenstadt entwickeln und umsetzen (1)
  - Einkaufstag Freitag als Serviceangebot
  - Lebendige Parkbänke als Ruhezone (Projekte in Verbindung mit „Grüne Stadtinseln“)
  - Serviceerweiterung durch Interaktion der Händler

Handlungsbereich Lebendiger Einzelhandel / Wirtschaft

---

- Künstler-Holzmarkt als Marke für Holzgerlingen etablieren / Handwerkskunst aus Holzgerlingen (1)
- Seniorenfreundlicher Service (1)
- Einführung eines internetbasierten Stadtinformationssystems (2)
- Ausbau und Modernisierung der Kommunikationsmittel (2)
- Marke Holzgerlingen auf weitere Produkte umlegen (2)
- Etablierung gemeinsamer bzw. abgestimmter Öffnungszeiten
- Parkscheiben mit den innerstädtischen Parkmöglichkeiten als Aufdruck
- Ausbau der E-Mobilität

## 5 Themenkomplex Energie und Umwelt

### 5.1 Handlungsbereich Verbesserung der Energieeffizienz / Energieeinsparung / alternative Energien / ökologisches Handeln

**Holzgerlingen** unterstützt den Ausbau und den Einsatz von erneuerbaren Energiequellen um einen Beitrag zur Minimierung der Folgen des Klimawandels zu leisten. Die Stadt Holzgerlingen setzt sich für eine Reduzierung klimaschädlicher Emissionen ein. Maßstab dafür sind die Empfehlungen der Bundesregierung und der Wissenschaft. Holzgerlingen setzt sich für eine ökofaire Beschaffung von Waren und Dienstleistungen ein.

#### **Zielsetzungen:**

- Übertragung und Umsetzung der Zielvorgaben der Bundesregierung zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes auf Holzgerlingen (jährlich 2%)
- Verbesserung der Energieeffizienz, Ausbau und Einsatz von erneuerbaren / alternativen Energiequellen
- Einbeziehung von Privatpersonen und der ortsansässigen Unternehmen bei der Umsetzung der Zielvorgaben
- Bündelung der vorhandenen Kräfte und Initiativen innerhalb Holzgerlingens zum Thema Energiewende und Einrichtung eines Forums zu deren Umsetzung
- Ausarbeitung von Kriterien für eine ökofaire Beschaffungs- und Vergabepaxis der Stadt, sowie aktive Öffentlichkeitsarbeit dafür.
- Für die Mahlzeiten in Kindergärten und Schulen sollen regionale und saisonale Produkte bevorzugt werden.

#### **Projekte:**

- Städtisches Energieprogramm
  - Weiterführung der energetischen Sanierung städtischer Liegenschaften (1)
  - Umsetzung Klimaschutzteilkonzept bzw. dessen Revision und Weiterentwicklung (1)
  - Priorisierung von Ökostrom in den Bündelausschreibungen des Gemeindetags (1)
  - Prüfung von möglichen Maßnahmen zur Wärmerückgewinnung in öffentlichen Gebäuden und in Abwasserleitungen. (2)
  - Beteiligung an regionalen bzw. überregionalen Projekten erneuerbarer Energieversorgung

Handlungsbereich Verbesserung der Energieeffizienz / Energieeinsparung /  
alternative Energien / ökologisches Handeln

---

- Förderung und Ausbau des Angebotes von Bürgeraktivitäten
  - Erarbeitung eines Konzepts für ehrenamtliche Energieberater (1)
  - Einrichtung eines stromgeführten Betriebs der Blockheizkraftwerke (1)
  - Teilnahme an Solarbundesliga (1)
  - Beteiligungsangebote / Bürgerbeteiligung zu Umsetzungsmaßnahmen der Energiewende (z. B. Energiegenossenschaft) (2)
  - Veranstaltungsreihen zur Information der Bürgerschaft z.B. "Energiewende Holzgerlingen"
  - Koordinierung der Aktivitäten innerhalb der Verwaltung und der AG Energie (Verwaltung, Fachleute, Bürger)
  - durch Einsetzung eines Energiebeauftragten (Teilzeit)
- Holzgerlingen wird „ökofaire“ Stadt (1)
  - Kriterienkatalog für ökofaire Beschaffungen und Vergaben der Stadt
  - Änderung der Friedhofsordnung (Grabsteine aus fairer Produktion)
- Energie- und Umweltdialog mit Holzgerlinger Firmen und Gewerbetreibenden (2)
  - Runder Tisch mit Vertretern von Firmen / Gewerbe, Verwaltung und Bürgern
  - Verpflichtungserklärung auf Klimaschutzziele
- Umsetzung von innovativen Projekten mit Modellcharakter und regionaler Ausstrahlung in den Bereichen Gebäude, Mobilität, Energieversorgung und Energieinfrastruktur



## 6 Themenkomplex Vernetzungen / Kooperationen

### 6.1 Handlungsbereich Vernetzung und Kooperation

**Holzgerlingen** strebt den Ausbau von kommunalen und regionalen Kooperationen sowie die stärkere Vernetzung aller städtischen Akteure an. Die Bürgerbeteiligung genießt in Holzgerlingen einen hohen Stellenwert.

#### Zielsetzungen:

- Übergreifende Vernetzung der Bürger untereinander
- Nutzung aller Medien zur besseren Vernetzung der Stadt mit ihren Bürgern und der Bürger untereinander
- Fortführung der Bürgerbeteiligung
- Verbesserte verkehrliche Anbindung der Stadt bzw. der Stadtteile
- Regionale Kooperationen bei den Themenbereichen Umwelt, Landschaftspark, Energie, Verkehr, Handel, Freizeit und Image

#### Projekte:

- Regelmäßige Infoveranstaltungen und Bürgerbeteiligung zu aktuellen Projekten (1)
- Projektpaten für die Umsetzung der Bürgerprojekte (1)
- Haushaltstitel für selbstorganisierte Bürgerprojekte (1)
- Schulentwicklungsplanung mit allen beteiligten Akteuren (Schulen, Eltern und Nachbargemeinden) (1)
- Ökokonzepte in den Schulen fördern (z. B. Projekt „Plant for the Planet“) (1)
- Naturparkentwicklung/Touristik (1)
- Energieberatung mit Energieagentur Landkreis (1)
- Einsetzung von themenbezogen „Runden Tischen“ zur Vernetzung der Akteure und Wissensaustausch und –transfer (2)
- Transferwerkstatt / Energie- und Umweltdialog mit Firmen und Gewerbetreibenden (2)
- Weiterentwicklung der Kooperation mit Nachbargemeinden (2)
- Firmenkooperationen fördern (3)